

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

338 (11.12.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338. Erstes Blatt.

Freitag den 11. Dezember

1885.

32.

Bekanntmachung.

Nachstehend bringen wir einzelne Bestimmungen aus der Straßen- und Fahrpolizeiordnung, sowie der ortspolizeilichen Vorschrift über die Straßenreinigung zur öffentlichen Kenntniss:

- §. 4¹: Auf öffentlichen Straßen oder Plätzen der Stadt mit Steinen oder Schneebällen zu werfen, ist verboten; es ist nicht erlaubt, daß Kinder sich auf öffentlicher Fahrbahn tummeln oder zur Winterszeit auf öffentlichen Plätzen, auf der Fahrbahn der Straßen oder auf den Gehwegen schleifen.
- §. 9¹: Eisschleifen auf dem Gehweg sind von dem Eigentümer des anstoßenden Grundstücks sofort zu beseitigen.
- §. 10: a. Die Haus- und Grundeigentümer sind gehalten, die Gehwege von Schnee und Eis zu reinigen und wenn Glätte entsteht, mit Sand oder Asche gehörig zu bestreuen.
b. Die Eigentümer der Eckhäuser sind überdies verpflichtet, von der Ecke ihres Hauses bis zur Mitte der Fahrstraße einen Weg offen zu halten und bei Glätte zu bestreuen.
c. Die Straßenrinnen dürfen, sobald die Kälte den Gefrierpunkt übersteigt, zum Wasserablauf nicht mehr benützt, vielmehr muß das Wasser aus den Häusern in die Abzugsrohren gebracht werden, welche letztere sorgfältig offen zu halten sind.
d. Sobald Thauwetter eintritt, haben, sofern die Straßen mit Schnee und Eis bedeckt sind, die Haus- und Grundeigentümer Rinnen zur Ableitung des Wassers zu machen, die thauenden Massen bis in die Mitte der Straße aufzuschaukeln, von der Mitte der Fahrbahn wegzuschaffen und längs der Straßenrinne (unter Freilassung dieser selbst) aufzuhäufen.
e. Bei der Anhäufung größerer Schneemassen, für welche die gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird die Stadtgemeinde die Fahrwege bahnen und auf den öffentlichen Plätzen die nötigen Verbindungen für Fußgänger herstellen lassen, während die Haus- und Grundeigentümer die Gehwege der Straßen in der für den ungehemmten Verkehr erforderlichen Weise offen zu halten verbunden sind.

Die Reinigung der Höfe von Schnee und Eis bleibt unter allen Umständen Aufgabe der betreffenden Eigentümer, welche hiebei keinesfalls Schnee und Eis auf den Straßen lagern dürfen.

- §. 16¹: So lange die Straßen mit Schnee bedeckt sind, müssen alle Fuhrwerke und Schlitten mit lauttönenden Rollen oder sonstigem Geläute gefahren werden.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1885.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

Aufgebot.

Civ.Nr. 27939. Otto Teufel in Schramberg, vertreten durch Rechtsanwalt Döner in Offenburg, hat das Aufgebot des von der „Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden“ in Karlsruhe unter'm 22. September 1882 ausgestellten Reitensteins Nr. 1710 für Otto Teufel von Schramberg über eine Einlage von 200 fl. beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Wittwoch den 30. Juni 1886, Vormittags 8 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1885. **Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**
W. Frank.

Dankagung.

Von Ungenannt erhielt ich 200 M. übersendet, wovon je 20 M. dem Diakonissenhaus, der Anstalt für verwahrloste Kinder, der Kleinkinderbewahranstalt, der Krippe und der Anstalt für Schwachsinnige in M.öbach, sodann 100 M. den Armen hiesiger Stadt zukommen sollen. Herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1885.

Lauter, Oberbürgermeister.

Karlsruher Protestantenverein.

32. Sonntag den 13. Dezember, Abends 6 Uhr, im großen Nathausaal: Vortrag des Herrn Stadtpfarrer **Hönig** von Heidelberg über:

„**Alte und neue Wege zur Erneuerung des religiösen Lebens in der Gegenwart.**“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Kasse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Kinderpflege in der Durlacherstraße.

An Liebesgaben sind uns gütigst zugewendet worden: von Herrn Otto Ammon 5 M.; E. L. 3 M.; J. R. 3 M.; Frau Professor Reim 1 Kapuze, 5 Paar Stauder, 1 Paar Handschuhe, 2 Paar Strümpfe, 1 Paar Schuhe und 2 Schälchen; Frau Stadtrat Lang 6 Meter Baumwolltuch; Herrn Kaufmann Darnbacher 2 Kindermäntel und 6 Unterröcke; Herrn Kaufmann Willhäuser 1 Stück Kleiderstoff; Frau Gräff 12 Schiefertafeln, 12 Schriften, 6 Notizbücher und 6 Schieber; Herrn Kaufmann Josef Halle 6 Krügen, 1 Kapuze und 3 Knaben-Schawls; Freifräulein Stefanie v. Gemmingen 7 Schälchen; Frau Wittwe Andres 2 Meter Baumwollflanell und 6 Halbtücher; Herrn Kaufmann Bösch 16 Schälchen, 3 Kapuzen, 3 Hübschen und 3 Muffe; Frau Kaufmann A. Köchlin 24 Taschentücher und 6 angeklebete Puppen; Frau Wittwe Ziegler 15 Pfund Mehl; durch dieselbe von A. B. 3 M.; durch Herrn Hofprediger Helbig von A. S. 2 M.; Ungenannt 2 M.; Frau Rechnungsrat Jakob 3 M.; Herrn Sekretär Sigler 2 M.; K. S. „zum 12. November“ 10 M.; R. R. durch Herrn Robe 3 M.; Herrn Uhrenmacher Kaufmann 1 Röschchen und 1 Jade; A. G. 2 M.; Frau Delan Sachs 20 M. und von Kratt 25 M. Mit dem herzlichsten Danke für diese Handreichungen, womit eine den Dürftigen dienende, selbst dürftige Wohltätigkeitsanstalt so freundlich unterstützt wird, verbinden wir die ergebenste Bitte um weitere geneigte Hilfe. Außer den Kinderschwestern selbst — Durlacherstraße 32 — nehmen Gaben entgegen die Herren Stadtpfarrer Zimmermann und Schmidt, die Hauptlehrer Maurer und Schäfer, Herr Buchhändler Gräff und Notariatsinspektor Kratt.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1885.

Gewerbeschule.

Des strengeren Weihnachtsgeschäftes wegen wird, wie in früheren Jahren, der Unterricht vom 15. Dezember d. J. bis zum 7. Januar 1886 ausgesetzt; dagegen sind die Zeichensäle am 16., 17. und 18. Dezember, des Abends von 7¹/₂ bis 9¹/₂ Uhr, wie gewöhnlich, geöffnet.

Karlsruhe, am 10. Dezember 1885.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

*33. Belforstraße 10 ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda, Küche, großer, zweifelhäufiger, tapezierter Mansarde nebst Zugehör, zu vermieten. Auf Wunsch kann Stallung für 3 Pferde, Burschenzimmer und Heuspeicher dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

*22. Kaiserstraße 83 ist im Hinterhaus ein schönes Zimmer, Küche nebst Zugehör sofort, jedoch nur an zwei stille Personen zu vermieten.

* Kaiserstraße 110 ist der 3. oder 4. Stock von 6 Zimmern sofort oder auf's Quartal zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— Kaiserstraße 161 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov und allem Zugehör sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

43. Uhländstraße 2, zunächst dem Schützenhaus, sind 2 Wohnungen, die eine im 2. Stock von 5 Zimmern mit Küche und Glasabschluß, die andere im 3. Stock von 4 Zimmern mit Küche und Glasabschluß, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

— In einer kleinen Villa, Kurvenstraße 45, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit herrlicher Aussicht auf die Berge, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

32. Auf 1. oder 23. Januar 1886 ist eine kleine Wohnung mit allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres Rüppurterstraße 82.

Laden

sofort oder per 23. Januar zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 76 im 2. Stock.

Privatspargesellschaft.

3.1. Die geehrten Mitglieder der Gesellschaft werden ergebenst zur ordentlichen **Generalversammlung** eingeladen, welche am **Samstag den 19. Dezember 1885, Nachmittags 3 Uhr**, im obern Saale des Gasthauses zu den Vier Jahreszeiten — Hebelstraße 11 — stattfindet.

Gegenstand der Verhandlung:
 1. Erstattung des Rechenschaftsberichts pro 1884.
 2. Ergänzungswahl des Verwaltungsrathes und Ausschusses.
 Karlsruhe, den 9. Dezember 1885.

Der Verwaltungsrath.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

3.3. Der Einzug des Schulgeldes für das III. Quartal 1885/86 (Oktober, November und Dezember) findet **Samstag den 12. Dezember** von 2—3 Uhr im Lokale der Anstalt statt. Hierbei etwa nicht eingehende Beträge werden durch die Schuldienerin gegen Bezug einer Gebühr von je 20 Pf. eingezogen.
 Karlsruhe, im Dezember 1885.

Versteigerung von Damenkleiderstoffen.

2.2. **Nur den einen Tag, Freitag den 11. Dezember l. J.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden **Kaiserstrasse, Ecke der Waldstraße** (Eingang Waldstraße), gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
350 Coupons
Damenkleiderstoffe
von 5 bis 9 Meter lang
in allen neuen Farben und circa 50 Coupons schwarze Cachemire.

Sämmtliche Stoffe sind doppeltbreit und reine Wolle, in Qualität das Beste und Solideste, was fabrikt wird, und ladet hiezu Kaufliebhaber freundlichst ein.
 Karlsruhe, den 9. Dezember 1885.

L. Ph. Dressel.

Im Hardtwaldstadttheil ist eine elegante Parterre-Wohnung von 6 großen Zimmern, Veranda, Badecabinet nebst Zugehör und Garten zu vermieten. Näheres durch **E. Grenzbauer, Kaiserstraße 132.** 4.4.

Laden zu vermieten.
 — Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, ist ein schöner Laden mit Kontor auf 23. April 1886 zu vermieten. Alles Nähere im 3. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuch.
 *3.2. Auf 23. April 1886 wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör in einem anständigen Hause der östlichen Kaiserstraße oder Bähringerstraße zu mieten gesucht. Offerten sind unter Chiffre „79“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
 *3.2. Zwei fein möblirte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, sind mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Waldstraße 34, 3. Stock.

3.2. **Zwei schön möblirte Zimmer** sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 233 im Hof links.
 Westendstraße 12 sind ein gut möblirtes Parterrezimmer und 2 gut möblirte Mansardenzimmer sofort oder später an Herrn zu vermieten.

— Wegen Verletzung ist ein möblirtes Zimmer sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 37.
 * Adlersstraße 34, 2 Treppen hoch, ist ein kleineres, freundlich möblirtes Zimmer auf den 15. d. M. zu vermieten.

* Adlersstraße 42 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.
 — Ein großes Zimmer mit Kochofen sowie ein kleineres Zimmer sind je nach Wunsch möblirt oder unmöblirt zu vermieten: Hirschstraße 12.

2.1. Ein gut möblirtes, großes Parterrezimmer (außerhalb des Glasabschlusses) ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 16.

3.3. **Möblirtes Zimmer** Lessingstraße 24, parterre, per sofort zu vermieten.

Dienst-Anträge.
Köchinnen und Mädchen, welche gut u. einfach kochen können, Küchen-, Haus- und Kindermädchen zc. finden Stellen per sofort und auf Weihnachten durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.** 4.4.

Dienst-Gesuche.
 4.4. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht entweder als Mädchen allein oder als Zimmermädchen Stelle durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

*2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann sowie bestens empfohlen wird, sucht auf nächstes Ziel oder auf 1. Januar eine Stelle; daselbe steht weniger auf hohen Lohn als auf eine Stelle, in welcher sie sich noch weiter ausbilden kann. Näheres zu erfahren Wörthstraße 4.

Kapital-Gesuch.
 *2.2. Ein Agent des **Münchener Hofbräuhauses** sucht Kapital mit oder ohne Association zur Errichtung eines Ausschanks in Karlsruhe; schon bestehende Wirthschaft vorgezogen. Nur direkte Mittheilungen unter **M. M. 21** an das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.
 4.1. Auf ein neugebautes Haus, gerichtlich geschätzt zu 25000 M., mit 1. Hypothek im Betrag von 12000 M., wird eine Nachhypothek von 3000 bis 4000 M. auf 23. Januar 1886 gesucht. Gest. Offerten wollen unter Chiffre **A. A. 1000** im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Neufasschilling eines Prima-Objects.
 2.2. 30000 Mark werden zu 5% zu cediren gesucht. Adressen unter **O. 100** bittet man im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

3.1. Ein **Möbelzeichner** mit 120 Mark Gehalt per Monat und für die Schreinerei ein **Meister** werden gesucht. **Adolf Dieller, Groß. Hoflieferant, Freiburg.**

Schleifer gesucht.
 6.5. Ein tüchtiger Schleifer, der auf Nähmaschinen-Schiffchen gewandt ist, wird gegen hohen Lohn gesucht von der **Stichtmaschinenfabrik Baum & Cie., Arbon am Bodensee.**

Stelle-Antrag.
 2.2. Ein ordentlicher Junge von 15 bis 16 Jahren kann als Ausläufer bei mir eintreten.
E. G. Pfeiffer, Lessingstraße.

Näharbeiten.
 3.1. Neuanfertigung von Kleidern und Weibzeug sowie das Flicken und Stopfen desselben werden in und außer dem Hause pünktlich besorgt, auch werden noch einige Wochenlunden angenommen: **Kaiserstraße 51 im 2. Stock des Hinterhauses.**

Herrschaftshäuser,
 kleinere und größere, mit und ohne Stallung, in der Kriegstraße, Westendstraße, Bismarckstraße, Gartenstraße, Stephanienstraße, Hardtwaldstadttheil zc. habe zu den verschiedensten Preisen im Auftrag zu verkaufen.
 6.3. **E. Grenzbauer, Kaiserstraße 132.**

6.2. **Herrschaftshäuser,**
 kleinere und größere, in der Westend-, Bismarck- und Gartenstraße, zu verschiedenen Preisen, sowie kleine und größere Häuser für Geschäftsleute hat unter günstigen Bedingungen im Auftrag zu verkaufen
B. Schabinger, Akademiestraße 57.

Verkaufs-Anzeige.
 *3.2. Ein großes, noch nicht gebrauchtes, freuzsaitiges Pianino mit vorzüglichem Ton, angenehmen Spiele und reicher Ausstattung, ist billig zu verkaufen: **Douglasstraße 1 im 2. Stock.**

Zu kaufen gesucht
 werden die Kunstvereinsblätter — „Der Klosterbrand“ und „Die Vertheidigung“ — beide von Lessing. Offerten mit Preisangabe sind unter **Z. 100** an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Gitarre,
 eine alte, brauchbare, wird zu kaufen gesucht. Angebote oder Adressen bittet man Bähringerstraße 35 im 2. Stock abzugeben.

Pflegekind-Gesuch.
 2.2. Ein neugeborenes Kind wird von einer pünktlichen, reinlichen Frau in Pflege aufgenommen. Zu erfragen Schützenstraße 39 im Hinterhaus, ebener Erde, links.

Tanz-Unterricht.
 10.1. Bis Mitte Januar beginnt ein weiterer Kursus; gefällige Anmeldungen werden täglich (ausgenommen Samstags) in meinem Saale, Kaiserstraße 170, Nachmittags von 1—3 Uhr entgegengenommen.

Ad. Uetz.
 Auf bevorstehende Feiertage empfehle:
fr. Oberländer Kirschentwasser, Wachholdergeist, Arac de Batavia, Rum de Jamaica, Curaçao, feinst Boonecamp, feine Magenbitter, Zwetschenwasser, altes, sowie diverse feinste Punschessenzen zu billigsten Preisen.
L. Fritz, 26 Kaiserstraße 26.

Neu eingetroffen:
 eine Sendung reine und kräftige
westindische Kaffee's,
 bei Quantum von 5 kg
 per 1/2 kg **88 Pfg.**
Kaffee-Specialität
 Kaiserstraße 223.

Gebraunte Kaffee's,
 von heute an neue Mischungen, hochfein,
 kräftig und aromatisch.
Kaffee-Spezialität
 Kaiserstraße 223.

NB. Bis zu den Weihnachtsfeiertagen
 ist unser Magazin an Sonntagen geöffnet.

Zur Feinbäckerei
 empfehle:
**1. Mandeln, große und extra-
 große, Haselnüsse, Haselnusskerne,
 gestoßenen Staub und Gries-
 Raffinade-Zucker,
 Citronat, Orangeat,
 Rosinen, Sultaninen, Co-
 rinthen,
 Vanille, Vanillezucker und Va-
 nillin,
 Reis, Weizen und Kartoffel-
 Puder,
 reine, gemahlene Gewürze,
 Hirschhornsalz, Pottasche etc.**
 und sichere bei neuester, bester Waare die
 jeweils angezeigten billigsten Tagespreise zu.
F. Benzel.
 Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Feinst gesiebten Zucker, feinste
 Griesraffinade, neues Citronat,
 Orangeat, Rosinen, Sultanin-
 nen, Feigen, Corinthen, Syrup,
 reinen Honig, Muscatblüthe,
 Orangenblüthe, Citronen, reine
 Gewürze, Hirschhornsalz und
 Pottasche empfiehlt
R. Wolfmüller,
 Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstraße.

Sämmtliche Artikel
 zur
Feinbäckerei
 in frischer Waare, beste Qualität
 und zu den billigsten Preisen,
Mandeln
 per Pfund 90 Pf., 5 Pfund zu
 M. 4.30,
 empfiehlt
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Frische spanische
 Almeria-Trauben**
 empfiehlt bestens
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Akademiestraße 12.

Mandeln,
 schöne, große Puglieser, das Pfund
 85 Pfennig, empfiehlt
R. Wolfmüller,
 Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Blockchocoladen,
 garantiert rein, von N. 1 an das Pfund,
 in vorzüglicher Qualität,
Cacao-Pulver,
 holländisches und deutsches Fabrikat,
 von N. 2.40 an das Pfund,
Cacao in Block 12.6.
 (bittere Chocoladen),
 garantiert rein, von N. 2.20 an das Pfund,
Chocoladen-Pulver,
 garantiert rein, per Pfund N. 2,
Dessert-Chocoladen,
 als: Croquettes, Napolitaines, Pralines etc.,
 offen sowie in eleganten Cartons, vorzüg-
 lich in Qualität und zu billigsten Preisen
 empfehlen
Carl Lindörfer & Cie.,
 Conditoreiwaaren- & Chocolate-Fabrik,
 Herrenstraße 27.

**Sämmtliche
 Conserven,**
 als: Früchte, Gelées, Com-
 potes, Marmelade, Spar-
 geln u. s. w.,
 aus der Conservenfabrik
Schwekingen
 in alleiniger Niederlage zu haben
 bei
Friedr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

**Sämmtliche zur
 Feinbäckerei**
 gehörigen Artikel empfiehlt in frischster Waare
 und nur bester Qualität zu den allerbilligsten
 Preisen
And. Dörtzbach,
 Ecke der Bürger- und Blumenstraße 21.

Sämmtliche Artikel
 zur
Feinbäckerei
 in frischer Waare und zu den billigsten Preisen
 empfiehlt
W. Grimm,
 Kaiserstraße 19.

Zur Feinbäckerei
 empfiehlt sämtliche Artikel in frischer Waare
 zu billigstem Preise
Christ. Grimm,
 Kaiserstraße 36.

Reinen Honig
 von einem herrschaftlichen Gut empfiehlt bestens
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 12 Akademiestraße 12.

Garantirt reinen Honig
 per Pfund 70 Pfennig, bei kleineren Quantitäten
 80 Pf., empfiehlt
Leop. Laub,
 verlängerte Ritterstraße 11.

Blüthenmehl
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt 22.
Eugen Carlein,
 Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Orangenn. Citronen
 frische Sendung empfiehlt
Christ. Grimm,
 Kaiserstraße 36.

**Rechte
 Brettener Honiglebkuchen**
 in Herz- und Rindelform
 empfiehlt
And. Dörtzbach,
 Ecke der Bürger- und Blumenstraße 21.

**Extra feines
 Hugelbrod**
 täglich frisch empfiehlt
Karl Schwindt,
 Hofbäcker,
 Ludwigplatz.

Anorr's Suppeneinlagen,
 als:
 Safergrübe,
 Safermehl,
 Grünkeimextract,
 Tapioca du Brésil,
 Tapioca Julienne,
 Erbsen-, Bohnen- und Linsenmehl,
 Gerstenmehl,
 ferner:
Anorr's gelochte grüne
Langschnittbohnen
 in 100. Gramm-Paquetten, 5 Portionen,
 ausgezeichnetes Gemüse,
 empfiehlt billigt

J. Küst,
 Kaiserstraße 54.

Cigarren
 in eleganter Packung und feinsten Qualität
 bei billigsten Preisen, als zu Weihnachts-
 geschenken ganz besonders geeignet, empfiehlt
Fr. Baumüller, Hoflieferant,
 Kaiserstraße 76.

Flaschenbiere:

per Flasche
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,
Exportbier 20 Pf.,
"Ritterbräu"
Schweizinger Exportbier 20 Pf.,
Culmbacher
dunkles Exportbier 30 Pf.,
lichtes Salon-Tafelbier 30 Pf.,
Saug'sches Gesundheits-
bier 45 Pf.,
 frei in's Haus, empfiehlt
Friedrich Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Zu Weihnachtsgeschenken

bringe ich mein großes Lager in Cigarren
 in empfehlende Erinnerung und mache be-
 sonders auf die Marken

La Nieve,
"Fiesta,"
Victoria Regia,
El Nido,
La Flor de la Reina

in hochfeiner Qualität und eleganter Ver-
 packung aufmerksam; außerdem führe ich
 sämtliche **Mauchartikel.**

J. A. Kübler,

Erbsprinzenstraße 30 a, am Ludwigsplatz.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Kölnisches Wasser

von **Joh. Chr. Fochtenberger**
 in **Seilbronn**

weltberühmt durch seine heilsamen Wirkungen bei
 Augenleiden und geschwächten Nerven, sowie
 als vorzügliches Toilette-Mittel, empfiehlt in Flacons
 à 35 und 70 Pf. die alleinige Niederlage für Karlsru-
 ruhe von **Carl Walzacher, Hoflieferant, in**
Durlach von F. W. Stengel.

Neu! **Dornröschen.** Neu!

10.3. Feinstes, lieblichstes, bisher unübertrof-
 fenes Parfüm der Saison. Dépôt bei Herrn
Carl Vohl, Kaiserstraße 138.

Glycerin, Mandelklee,
Vaseline, Coldcream

empfehlen die Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Mandelkleien-Seife,

milde aller Seifen, besonders zum
 Waschen und Baden kleiner Kinder.
 Vorräth. à Pq. = 3 Stück 50 bei

Jul. Dehn, Zähringerstrasse 55.

Christbaumverzierungen und Lichterhalter

empfehlen
Christ. Grimm,

Kaiserstraße 36.

System Prof. Dr. Jäger.

Normal-

Hemden, Hemdhosen,
Jacken, Leibbinden,
Socken, Cravatten,
Hosen, Hosenträger.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Antwerpen 3 Medaillen.

Düsseldorfer Punsch und Liqueure,
Cognac, Arac, Rum etc.

B. Meising, vormals Josef Ciani & Co. Düsseldorf.

Vorräthig in den feineren Geschäften der Branche.

Jede Flasche trägt meine Firma.

Generalverkauf zu Fabrikpreisen durch **Baum & Bassler, Karlsruhe.**

Kaffee-Specialität.

Wir haben unser **Kaffee-Lager** für kommende Zeit auf das Beste as-
 sortirt und empfehlen reine, gute Qualitäten von **60 Pfennig** das $\frac{1}{2}$ Kilo
 an aufwärts in allen Preislagen.

Chinesische Thees, Originalpackung, in allen Sorten und Preis-
 lagen.

Vanille, Ia Waare, billigt.

Gebrannte Kaffees in den besten Mischungen, ohne jeden
Zusatz, selbst gebrannt und fortwährend frisch.

Auf Wunsch brennen wir jedes erwünschte Quantum rohen Kaffee sofort
 ohne besondere Berechnung.

Wir führen speziell nur **Kaffee, Thee und Vanille,** und
 sind deshalb im Stande, für absolute **Reinheit** dieser
Waaren volle Garantie zu bieten.

Gebrüder Oberst,

1. **Karlsruher Kaffee-Specialität,**

Kaiserstraße 223.

Sämmtliche zur

Feinbäckerei

gehörige Artikel sind in frischester Waare und nur bester Qua-
 lität vorräthig und verkaufe solche zu den allerbilligsten
 Preisen.

Friedr. Maisch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

Neue Mehlhalle,

50 Gde der Schützen- und Marienstraße 50,

macht auf ihre erprobten Mehle unter **Garantie** derselben Qualitäten wie
 f. B. in der städt. Mehlhalle bei äußerst billigster Berechnung aufmerksam.

Wilhelm Wiessner.

Karl Jmmmer,

(Kunstgewerbliches Magazin),

1 **Adlerstraße 1,** zunächst dem Birkel, 1 **Adlerstraße 1,**

empfehlen zu **Weihnachts-Geschenken** sein großes Lager in
Majolika-Neuheiten, von den größten bis zu den kleinsten Gegenständen,
 sowie Holzdecorations-Artikel, als: **Säulen, Postamente, Consolen, Wandschäfte,**
Aufsätze, Tische, Truben etc. etc., zu bekannt billigen Preisen.

In grösster Auswahl
empfehle:
Cachenez,
seidene, halbseidene und wollene,
Kragen, Manschetten,
Cravatten & Slips
in guten Qualitäten bei billigsten Preisen.
August Schulz,
Herrenstrasse 24.

Die Eröffnung meiner
beehre ergebenst

Carl
Grossherzoglicher
Lammstrasse 5.

Weihnachts-Ausstellung
anzuzeigen.

Malzacher,
Hoflieferant,
Filiale: Kaiserstrasse 82.



Gummi-Regenröcke

für Herren und Knaben,
Schürzen für Damen und Kinder,
Reise- und Coilletrollen
in großer und neuer Auswahl,
Tischdecken in neuen Dessins, hell und
dunkel,
Friseerkämme und Reiskämme,
Gummikragen & Manschetten,
Hartgummi-Schmuck,
Hosenträger in neuerer und größerer
Auswahl etc. etc.
empfehle 3.3.

August Fudickar,
Herrenstrasse 18.
Agentur und Lager der Vereinigten Gummi-
waren-Fabriken Harburg-Wien.

Im Hauptgeschäft, 5 Lammstrasse 5,
empfehle:

Christbaumartikel aller Art, **Christ-
baumlichter**, alle Sorten, in Wachs,
Coresin, Stearin, Paraffin etc., **Wachsstö-
cke**, weiss, gelb und farbig etc., **bengali-
sche Christbaumlichter**, **Christ-
baumwolle u. Schnee**, **Glaskugeln**
in schönster und grösster Auswahl, **Gold-
und Silberhaare** in 8 Sorten, **Lametta**,
Lebkuchen, acht Brettener u. Mannheimer,
sowie ächte Basler Leckerli und Nürnberger,
Süßfrüchte, als: Orangen, Citronen, Dat-
teln, Malagatrauben, Brännellen, Bordeaux-
pflaumen, sowie sämtliche **Bäckartikel**
zum billigsten Preise.

Filiale, 82 Kaiserstrasse 82,
empfehle:

**Chocolade, Bonbons, Pralines und
Crèmes**, von den geringsten bis zu den feins-
ten Sorten, **Thee** in offener Packung und
in Paquet, **Attrapen** in grösster Auswahl,
als: diverse kleine Sachen und Gegenstände,
Esswaren, Früchte, Thiere, Domino, Globus,
Cigarren-Bündel etc., **Bonbonnières**,
Specialitäten in engl. Biscuits, offen
und in eleganten Dosen in 20 Sorten, zum
Füllen der Attrapen, **Spielwaren**: Spe-
cialität in Kinderkücheneinrichtungen, Herde,
Theater, Thiere und dergleichen mehr, **ess-
bare Spielzeug**, essbare Gegenstände für
Kinder-Kaufläden und Konditoreien.

Feine Leder-Waaren,

2.2. *Neuheiten jeder Art, empfiehlt*
Friedrich Wlos
S. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle ich mein großes Lager der neuesten
Gold- und Silberwaaren
zu außergewöhnlich billigem Preis.
Alter Schmuck wird an Zahlungsstatt angenommen.
J. Petry, Juwelier & Ringsfabrikants Wwe.,
Kaiserstrasse 151, gegenüber dem Museum.

Taschentücher

jeder Art
in nur vorzüglichen Quali-
täten zu billigen Preisen.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.
NB. 1/2 Ds. Taschen-
tücher mit Namen in
Carton 45 Pf.

Billigste und praktischste
Weihnachts-Geschenke

für Kinder,
**Stich- u. Häfelcartons u. Körb-
chen** mit angefangenen, für Kinder
leicht ausführbare Arbeiten (für das
Puppenzimmer) nebst nöthigem Material
von 50 Pf. an,
Puppentrousseaux,
Fleischnägel, Wollpuppen etc.
empfehle billigst
Wilh. Rupp.
Kaiserstrasse 135, bei der kleinen Kirche.

!Reste!

Ein großer Posten feinste
Elsässer Möbel-Kattun-Reste
für Bettanzüge in nur waschächten Qualitäten sind **spottbillig** zurückgesetzt.
Adolf Stein,
3.1. Kaiserstrasse.

Herrenkrügen,
Herrenmanschetten,
Herren-Cravatten,
Herren-Socken, auch
 Schweißsocken,
Taschen-Tücher,
Hemden-Einsätze,
 auf's Feinste sortirt im **Weihnachts-**
ausverkauf
Oscar Beier,
 Ritterstraße 4, Kaiserstraße 141,
 am Birkel, am Marktplatz.

Den
Restbestand
 meines Lagers in fertigen
Bettbezügen und Kissen,
 weiss und farbig,
 gebe unter **Kostenpreis** ab.
Heinrich Cramer,
 6.2. 189 Kaiserstrasse 189.

Schürzen
 in sehr großer Auswahl
 zu bekannt billigen Preisen.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
NB. Eine große Par-
thie schwarzer u. farbiger
Tüllschürzen.

Neuheiten in:
 Rüschen,
 Streifen,
 Schürzen,
 Kragen und Manschetten,
 Chenillen-Fichus,
 Chenillen-Echarpes, 21.
 Chenillen-Kragen,
 spanischen Fichus,
 seidene Foulards,
feinen Wollwaaren,
 als: Capotten, Echarpes, wollenen
 Tüchern, Kragen, Tricottaillen,
 Handschuhen,
 Pulswärmern,
 Nadeletuis,
 Strumpfbändern,
 Cartons zu Rüschen,
 zu Festgeschenken ganz besonders geeignet,
 empfiehlt in reicher Auswahl
Albert Himmelheber,
 171 Kaiserstrasse 171.

Hübsche schwarze Schürzen für Da-
 men und Kinder, sowie farbige empfiehlt
H. Zöschinger, 21.
 Adlerstraße 2, parterre, Ecke des Birkels.

Benachrichtigung.
 Die in Folge erhöhten Absatzes nöthig gewordenen Nach-
 bestellungen besonders gesuchter Artikel sind theils heute einge-
 troffen, theils treffen solche noch täglich ein.
 Hochachtungsvoll
Carl Bregenser,
 Grossh. Hoflieferant.

4.2. Zum Besuche meiner mit einer
 ausserordentlich reichhaltigen Auswahl
 der preiswertesten und geschmackvollsten Neuheiten in
Papieren, Leder-, Bronze- & Galanterie-Waaren
 ausgestattet
Weihnachts-Ausstellung
 lade ich ergebenst ein.
L. Doering Nachf., Kaiserstrasse 205.

In Grossherzoglicher Landesgewerbehalle haben wir eine
 reiche Auswahl der so beliebten
Intarsia- und Holzbrandbilder
 nebst andern mit dieser Technik ausgestatteten kunstgewerblichen
 Erzeugnissen ausgestellt und erlauben uns zur Besichtigung
 dieser, als **moderner Wandschmuck zu eleganten**
Geschenken besonders geeigneter, Gegenstände ergebenst ein-
 zuladen.
 Zur Entgegennahme von Bestellungen und jeder weitem
 Auskunft sind in unserm Geschäftslokale: **Kriegstrasse 40 D,**
 gegenüber dem Hauptbahnhof, mit Vergnügen bereit
 7.5. **Chr. Weise & Comp.**

Zum Hofbräuhaus,
132 Kaiserstraße 132.
 Beehre mich, hiermit bekannt zu geben, daß ich in der angenehmen La-
 bin, in Folge des großen Absatzes die ganze Flasche anerkannt vorzüglichen
Doppel-Export-Märzen-Bieres
 von heute ab zu **25 Pf.** ohne Glas abgeben zu können. Für die Flasche
 wird 20 Pf. Einsatz berechnet.
 Von **12 ganzen Flaschen** an frei in's Haus geliefert.
 Hochachtungsvollst und ergebenst
Richard Lorenz, Restaurateur.
 Jeden Sonntag **Ausschank ausgezeichneten Bockbieres** an
 der rühmlichst bekannten und preisgekrönten Großbrauerei von
Georg Pschorr in München.

Photographie- und Schreib-Albums, Poesie- und Tagebücher

im Ausverkauf wegen Lokalwechsel zu herabgesetzten Preisen bei
Hermann Schmidt, Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

Gustav Mönning,

Tapezierer & Decorateur (aus Berlin),

Herrenstraße 6,

empfiehlt **Polster-Möbel** von den einfachsten bis elegantesten, in solider, geschmackvoller Ausführung zu zeitgemäßen billigen Preisen und absoluter Sicherheit gegen Mottenschaden.

Decorationen und Vorhänge nach neuesten Pariser Journalen, jeder angegebenen als auch eigenen Idee.

Mit Mitarbeit eines tüchtigen Architekten übernehme ich die vollständige Einrichtung ganzer Häuser, Villen und einzelner Zimmer hier und auswärts in stylgerechter und geschmackvoller Ausführung.

25 ganze Wiener Zimmer bei elektrischem Licht photographirt (also ausgeführte Sachen) habe ich zur gefl. Ansicht offen.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Anfertigung von Fantasie-Stücken, Tischchen, Toiletten, Ofenschirmen, Kissen etc., als Weihnachtsgeschenke.

Universal-Bettroste (eigenes Patent)

in kunstgewerblicher und sanitärer Hinsicht bestens empfohlen, leicht zu handhaben ohne Holzrahmen, in jeder Bettstatt anzubringen.

Das Vertilgen der Schaben aus gebrauchten Möbeln (jezt die geeignete Zeit) übernehme ich und gebe schriftliche Garantie, daß Motten nicht wieder hineinkommen.

Garantie!

Den Betrag der Rechnung zahle ich zurück, sobald sich in den von mir imprägnirten Möbeln weiterer Mottenschaden zeigt.

G. Mönning, Tapezierer & Decorateur,

Herrenstraße 6, Karlsruhe.

Internationales Concert

Sonntag den 13. Dezember

im großen Festhalle-Saale,

gegeben von der

Leibgrenadier-Kapelle.

Kapellmeister Böttge.

Programm:

1. Theil: Italienisch.
2. " Schwedisch.
3. " Deutsch.
4. " Spanisch.

Anfang 4 Uhr.

Eintrittspreis wie gewöhnlich.

Näheres folgt morgen.

Dankagung.

den werthen Freunden unseres am 5. November
folgte einer Gasexplosion verunglückten, und
entziffenen Gatten und Vaters

Ruppert Nebel,

Leitungsinhaber der Eisenbahnhauptwerkstätte,
dem ihm die letzte Ehre erwiesen haben, und dem
Gesangverein Badenia für den erhabenden
Gesang unsern tiefgefühlten Dank.

Seine Wittwe **Emma Nebel**, geb. Walter,
nebst sechs kleinen Kindern.

Säcilien-Verein.

Am Abend 8 Uhr Probe.

Eis-Schlitten,

Rennschlitten und sonstige **Kinderschlitten**, sich namentlich zu **Weihnachts-Geschenken** bestens eignend, sind zu billigen Preisen in schöner und großer Auswahl vorräthig bei

U. Kautt & Sohn, Hofwagenfabrik,

Waldhornstraße 14, Karlsruhe.



General-Fechtschule Lahr

(Verband Karlsruhe).

Sonntag den 12. Dezember, Abends 8 Uhr,

im **Grünen Hof**

großer musikalischer

Familienabend

mit darauffolgendem Tanz.

Der **Gesangverein Concordia** hat seine gefällige Mitwirkung freundlichst zugesagt.

Eintritt frei.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

Der Vorstand.

32.

Kleiderstoff-Reste.

Aus unserm **Engros-Geschäft** geben wir in einfarbig und carrirt eine grosse Parthie passender Reste in vorzüglichen Qualitäten zu ausserordentlich niedern Preisen ab.

Leipheimer & Mende,
Grossherzogliche Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 86.

3.2.

Zu nützlichen

Weihnachts-Geschenken

3.2.

geeignet, empfehle ich aus meiner Abtheilung für

Weisswaaren- u. Ausstattungs-Artikel:

- | | |
|---|---|
| <p>Elfässer Madapolam u. Shirting ohne Appretur, das Stück von 18 Meter M 7.—, 8.— und 9.—</p> <p>feine weisse Leinen, 84 cm breit zu 70, 75, 80 und 95 \mathcal{F}. per Meter,</p> <p>schwere weisse Bettuchleinen, 160 cm breit, zu M 1.25, 1.40 und 1.50 per Meter und höher, bewährte, vorzügliche Qualitäten,</p> <p>graue Küchenhandtücher ohne Ausrüstung zu 30 und 37 \mathcal{F}. per Meter,</p> <p>weisse reinleinen Handtücher ohne Ausrüstung zu 42 und 50 \mathcal{F}. per Meter,</p> <p>schwere weisse Hausmacher- und Jacquard-Handtücher zu 65, 70 und 75 \mathcal{F}. per Meter und höher,</p> | <p>weisse reinleine Tischtücher zu M 1.50, 2.— und 2.25 per Stück und höher,</p> <p>weisse extraschwere Hausmacher Tischtücher zu M 3.50 und 4.50, das Beste für täglichen Gebrauch,</p> <p>weisse Hausmacher- u. Damast-Servietten zu M 5.40 bis M 15.— per Duzend,</p> <p>Theedecken, naturell u. grau gemustert, zu M 2.— und 2.50 per Stück,</p> <p>Tischdecken aus Manilla- und Reps-Stoffen von M 2.— bis M 12.— per Stück,</p> <p>Waffeldecken, weiss, in schönen Mustern, von M 1.75 bis M 5.— per Stück.</p> |
|---|---|

Ferner empfehle ich in großer Auswahl:

Vorhangstoffe in weiss und crème jeder Art, vortheilhaft billig,
Vanilla-Vorhangstoffe mit Borduren, 100 und 140 cm breit, von 70 \mathcal{F} . per Meter an,
altdeutsche Tischzeuge, reinleinen, solideste Qualitäten,
altdeutsche Schürzenstoffe, reinleinen, 84 und 120 cm breit, in vielen schönen Mustern,
Remden-Einsätze, wollene Normalhemden u. s. w.

Wilh. Boländer,

Kaiserstrasse 135.

Mit einer Beilage der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe, Karl-Friedrichstrasse 14.
Druck und Verlag der **Ghr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.